

PRESSEINFORMATION

Viel Licht - kein Schatten

Gummersbach, September 2017. Gummersbachs Multifunktionshalle SCHWALBE arena erhält nach nur vier Jahren eine neue LED-Hallenbeleuchtung, um aktuellen ökologischen sowie ökonomischen Ansprüchen zu genügen.

Das neue Beleuchtungskonzept gibt in der SCHWALBE arena ab sofort mehr Licht trotz wesentlich geringerem Energieeinsatz. „Wir haben jetzt etwa 20 Prozent stärkeres Licht und sparen durch die Umrüstung trotzdem rund 60 Prozent an Stromkosten“, führt Harald Kawczyk, Geschäftsführer der Arena Gummersbach Management GmbH über die moderne LED-Technik aus. Auch die Anschaffungskosten für die neue Hallenbeleuchtung entfallen für den Betreiber, da die Anlage nach dem sogenannten „Beleuchtungscontracting“-Modell seitens der Arena Gummersbach Management GmbH vom regionalen Energiedienstleister AggerEnergie gemietet wird. Neben den Investitionskosten trägt AggerEnergie darüber hinaus auch in Zukunft anfallende Wartungskosten. Aufgrund der moderaten Contracting-Rate und der eingesparten Stromkosten lohnt sich die Entscheidung für die Arena GmbH bereits ab dem ersten Jahr. Auf zehn Jahre gerechnet summiert sich die Ersparnis auf fast 50.000 Euro brutto.

Auch vor dem Hintergrund von Umweltschutz und Nachhaltigkeit ist die Umrüstung sinnvoll. „Unter ökologischen Gesichtspunkten gibt es momentan keine gleichwertige Alternative zu LEDs, die nicht nur Energie sparen, sondern zudem eine lange Lebensdauer haben und ohne gesundheitsgefährdende Stoffe auskommen“, erklärt AggerEnergie-Geschäftsführer Frank Röttger. Auch die CO₂-Emissionen können durch die neuen Hallenstrahler deutlich reduziert werden, bei einer durchschnittlichen Nutzung der Arena wie in den letzten Jahren um rund 134 Tonnen pro Jahr.

Die neue Beleuchtungsanlage erlaubt dem Betreiber nun eine flexible Steuerung via Tablet-Computer. Auf dem Spielfeld sind verschiedene Lichtstärken und Leuchtengruppen für unterschiedliche Anlässe wie beispielsweise Sport, Training, Messen und Veranstaltungen einfach realisierbar. Ebenso können Spielfeld, Ausschank- und Pressebereiche individuell angesteuert und ausgeleuchtet werden. Im Gegensatz zu früher erreicht die neue Hallenbeleuchtung in Sekundenschnelle die volle Lichtstärke. Dimmen lässt sie sich ebenfalls bei einer proportionalen Stromersparnis. Die unkomplizierte Handhabung ermöglicht nun eine Übergabe der Lichtsteuerung von der Arena direkt an Hallennutzer, ohne dass dabei ein Haustechniker vor Ort sein muss.

Auch für den VfL Gummersbach ist die Modernisierung von Vorteil, denn die DKB schreibt bezüglich der Beleuchtungsstärke für die Handball-Bundesliga mindestens 1.200 Lux vor. Modernste Aufnahmetechnik in der TV HD-Übertragung erfordert für bessere Ergebnisse sogar mindestens 1.500 Lux. Die neue Beleuchtung kann das Spielfeld gleichmäßig, je nach eingesetztem Boden, sogar mit bis zu 1.900 Lux ausleuchten. Dadurch wird auch der Schattenwurf der Spieler auf dem Spielfeld deutlich reduziert.

„Wir sind heller“ aus Bergneustadt hat die Planung, Logistik und Umsetzung übernommen und die rund 800 Leuchten während der vergangenen Sommerferien ausgetauscht.

Weitere Informationen unter <http://www.wirsindheller.de>

Kontakt:

AggerEnergie GmbH: Peter Lenz | Tel. 02261 3003-110 | peter.lenz@aggerenergie.de

Arena Gummersbach Management GmbH: Harald Kawczyk | Tel. 02261 91073-15 | harald.kawczyk@gummersbach.de

WSH GmbH - Wir sind heller: Jörg Hornisch | Tel. 02261 789788-0 | presse@wirsindheller.de